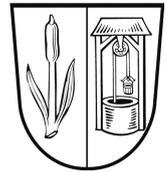


Gemeinde

Karlsfeld



NIEDERSCHRIFT

Gremium: Gemeinde Karlsfeld
Gemeinderat Nr. 9

Sitzung am: Donnerstag, 24. November 2022

Sitzungsraum: Rathaus, Großer Sitzungssaal

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 19:23 Uhr

Anwesend/
Abwesend: siehe Anwesenheitsliste

Status: Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung.

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.10.2022.
2. Förderung Anschlussvorhaben Klimaschutzmanagement
3. Antrag vom Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf eine strategische Planung der Nachmittagsbetreuung von Grundschulkindern in Karlsfeld
4. Bekanntgaben und Anfragen

Anwesende:

Name	Vertreter für
Herr Stefan Kolbe	
Herr Christian Bieberle	
Herr Marco Brandstetter	
Frau Ingrid Brünich	
Herr Robin Drummer	
Herr Anton Flügel	
Herr Michael Fritsch (ab 19:02 Uhr, TOP 2)	
Herr Dr. Andreas Froschmayer	
Frau Beate Full	
Frau Cornelia Haberstumpf-Göres	
Herr Stefan Handl	
Herr Adrian Heim	
Frau Mechthild Hofner (ab 19:43 Uhr, TOP 5)	
Herr Thomas Kirmse	
Frau Alexandra Kolbinger (ab 19:02 Uhr, TOP 2)	
Herr Rüdiger Meyer	
Frau Heike Miebach	
Herr Peter Neumann	
Herr Thomas Nuber	
Herr Paul-Philipp Offenbeck	
Frau Birgit Piroué	
Herr Werner Proprentner	
Frau Janine Rößler-Huras	
Frau Venera Sansone	
Herr Christian Sedlmair	
Frau Cornelia Stadler	
Herr Franz Trinkl	
Herr Andreas Wagner	
Frau Ursula Weber	

Entschuldigte:

Name
Herr Stefan Theil
Herr Bernd Wanka

Unentschuldigte:

Name
-

Verwaltung:

Herr Francesco Cataldo
Frau Franziska Reitzenstein

Schriftführerin:

Frau Daniela Demus

Presse:

Frau Möckl / MM-Dachauer Nachrichten
Frau Schwarz / SZ

Der 1. Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt sowohl die form- und fristgerechte Ladung als auch die Beschlussfähigkeit fest.

Gemeinderat
24. November 2022
Nr. 85/2022
Status: öffentlich

Niederschriftauszug

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.10.2022.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.10.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	26
Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0

Frau Hofner, Frau Frau Kolbinger und Herr Fritsch sind bei der Abstimmung noch nicht anwesend.

EAPL-Nr.: 0241.41

Niederschriftauszug

Förderung Anschlussvorhaben Klimaschutzmanagement

Sachverhalt:

Das Förderprogramm „**Erstvorhaben Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement (Nummer 4.1.8 a) KRL**“ der Kommunalrichtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative läuft zum 31.08.2023 aus.

Im Rahmen dieser zweijährigen Förderperiode wurde die Personalstelle der Klimaschutzmanagerin sowie die Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzepts mit einer Förderquote von 75% der förderfähigen Gesamtausgaben bezuschusst.

Das angefertigte Konzept beinhaltet neben der Bestandsaufnahme in Form einer Energie- und Treibhausgasbilanz u.a. eine Potenzialanalyse sowie konkrete Maßnahmenvorschläge zum Klimaschutz in der Gemeinde.

Anknüpfend an diese Förderung stellt die Nationale Klimaschutzinitiative im Rahmen der Kommunalrichtlinie weiterhin das Förderprogramm „**Anschlussvorhaben Klimaschutzmanagement (Nummer 4.1.8 b) KRL**“ zur Verfügung. Ziel dieses Programmes ist es, die Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept umzusetzen und Klimaschutz auf allen kommunalen Ebenen weiter zu verstetigen.

Bezuschusst werden dabei Ausgaben für:

- Fachpersonal, das im Rahmen des Vorhabens zusätzlich beschäftigt wird,
- externe Dienstleister für professionelle Prozessunterstützung im Umfang von bis zu fünfzehn Tagen, das heißt rund fünf Tagen pro Jahr,
- Materialien für begleitende Öffentlichkeitsarbeit,
- Materialien, auch für externe Dienstleister, zur Organisation und Durchführung von Akteursbeteiligungen
- Dienstreisen für Weiterqualifizierungen, Netzwerktreffen, Fachtagungen und Infoveranstaltungen sowie Fahrten im allgemeinen Aufgabenspektrum des Klimaschutzmanagements

Der Zuschuss beträgt 40 % der förderfähigen Gesamtausgaben. Der Bewilligungszeitraum beläuft sich in der Regel auf 36 Monate.

Der Antrag für das Anschlussvorhaben muss spätestens sechs Monate vor Ende des Bewilligungszeitraums des Erstvorhabens beim Projektträger eingereicht werden. Dies bedeutet, dass der Antrag der Gemeinde Karlsfeld bis zum 28.02.2023 beim Projektträger Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG) vorliegen muss.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einen Antrag zu der Förderung „Anschlussvorhaben Klimaschutz-management (Nummer 4.1.8 b) KRL“ im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	28
Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	0

Frau Hofner ist bei der Abstimmung noch nicht anwesend.

EAPL-Nr.: 0241.41

Gemeinderat
24. November 2022
Nr. 87/2022
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

Antrag vom Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf eine strategische Planung der Nachmittagsbetreuung von Grundschulkindern in Karlsfeld

Sachverhalt:

Über den Antrag vom Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf eine strategische Planung der Nachmittagsbetreuung von Grundschulkindern in Karlsfeld wird in der Sitzung diskutiert und das weitere Vorgehen beschlossen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Antrag vom Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Kenntnis und verweist diesen zur Beratung der weiteren Vorgehensweise an den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	28
Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	0

Frau Hofner ist bei der Abstimmung noch nicht anwesend.

EAPL-Nr.: 0241.41

Niederschriftauszug

Bekanntgaben und Anfragen

A) Erl-Bau

Frau Sansone erkundigt sich, ob es Neuigkeiten zu der Baustelle des Erl-Bau westlich der Bahn gibt, da dort Büsche gerodet und Bäume gefällt wurden.

Der Erste Bürgermeister hat hierzu keine neuen Informationen. Die Büsche mussten zur Verkehrssicherungspflicht gerodet werden.

B) Stellungnahme Landratsamt Dachau zum Haushalt

Frau Sansone fragt, ob die Stellungnahme des Landratsamtes Dachau zum Haushalt der Gemeinde Karlsfeld veröffentlicht werden darf.

Der Erste Bürgermeister lässt dies erfragen und berichtet im kommenden Haupt- und Finanzausschuss.

C) Umwelt- und Verkehrsausschuss

Herr Fritsch nimmt die Absage der Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung zur Kenntnis, merkt aber an, dass es durchaus Tagesordnungspunkte, wie z. B. ein Zwischenstand zum Radverkehrskonzept oder die Ergebnisse des Klimaschutzworkshops gegeben hätte.

Der Erste Bürgermeister entgegnet, dass die Sitzung nicht erforderlich war. Das Radverkehrskonzept wird bis Ende dieses Jahres fertiggestellt. Die Ergebnisse des Klimaschutzworkshops werden aktuell finalisiert und in der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses im Januar vorgestellt.

Gemeinderatssitzung
am 24.11.2022

Demus
Schriftführerin

Kolbe
Erster Bürgermeister